

Baukultur und Transformation im Bestand

Strategien für die Verankerung von Baukultur

DI Elias Molitschnig, BSc
Abt. IV/B/4 Architektur, Baukultur und Denkmalschutz
Mauerbach, 10. Dezember 2024

ABTEILUNG FÜR BAUKULTUR, ARCHITEKTUR, DENKMALSCHUTZ UND UNESCO WELTKULTURERBE

Unsere Mission:

- Wir sind zentrale Anlaufstelle für baukulturelle Themen für den Bund und die Länder
- Wir haben den Überblick, steuern aktiv und setzen die zur Verfügung stehenden Ressourcen und Instrumente wirksam ein

Koordinationsstelle für Baukultur

Geschäftsstelle des Beirats für Baukultur, Förderung, Interministerieller Austausch, Politikberatung, Kooperation, Bewusstseinsbildung, Vermittlung, Projekte, Kompetenzentwicklung, Prozessunterstützung



- Plattform Baukulturpolitik

Architektur
Förderprogramme
Preise, Stipendien
Internationale Projekte
Biennale Venedig

Denkmalschutz
Fachaufsicht BDA
Ziel- und Leistungsvereinbarung
Reporting, Schwerpunktsetzung
Förderungen, Projekte

UNESCO Weltkulturerbe
National Focal Point BMKÖS
Ausgestaltung Geschäftsstelle im
BDA
Kooperationsvereinbarung



- Bundesdenkmalamt
- Welterbe Manager: innen
- Architekturhäuser, Stiftung

Management, Organisation, Recht



- FMM



„Baukultur ist mehr als Häuser bauen, sie ist auch mehr als Architektur. Baukultur ist eine Haltung und fokussiert auf den kontextuellen Umgang des einzelnen Bauwerks mit dem gebauten Umfeld wie mit der sie umgebenden Landschaft, und dies mit Blick auf die Vergangenheit, die Gegenwart und die Zukunft. Ihre Stärke schöpft sie aus dem Einklang ihrer konstituierenden Elemente.“

(Walter Hauser ehem. Landeskonservator von Tirol)

Problemanalyse Baukultur

Geringe Wertschätzung für Baukultur und baukulturelles Erbe

Funktionsverlust von Stadt- und Ortskernen

Fehlende Nachhaltigkeit und Bodenverbrauch

Ungleicher Zugang zu qualitativem Raum

Qualitätsmängel und Ineffizienzen des öffentlichen Bauens

Kontraproduktive rechtliche Rahmenbedingungen

Fehlende Vernetzung und Wissensvermittlung

Zielformulierung Baukultur

Steigerung der gesellschaftlichen Bedeutung von Baukultur und baukulturellem Erbe

Stärkung von Stadt- und Ortskernen

Nutzung der Baukultur für die Reduktion der CO₂-Emissionen sowie den Bodenschutz

Verstärkte Berücksichtigung von Gleichheit beim Raumzugang

Qualitätsorientierteres und effizienteres Bauen

Verbesserte Berücksichtigung von Baukulturpolitik in der Legistik und bei anderen Regularien

Vernetzung und Wissensvermittlung im Bereich Baukultur

Der Beirat für Baukultur und seine Aufgaben

Der Beirat für Baukultur sieht seine Aufgaben in der Beratung der im Beirat vertretenen Dienststellen auf Bundesebene, in der Verankerung des Prinzips "Baukultur" auf allen politischen Ebenen und versteht sich als Dialogforum von Architektur und Bauwesen sowie Politik und Verwaltung.

Der Beirat legt seinen Fokus auf die Stärkung des öffentlichen Bewusstseins für Baukultur und möchte ein breites Verständnis von Baukultur als Querschnittsmaterie etablieren.

Der Beirat für Baukultur traf am 6. März 2009 erstmalig zusammen.

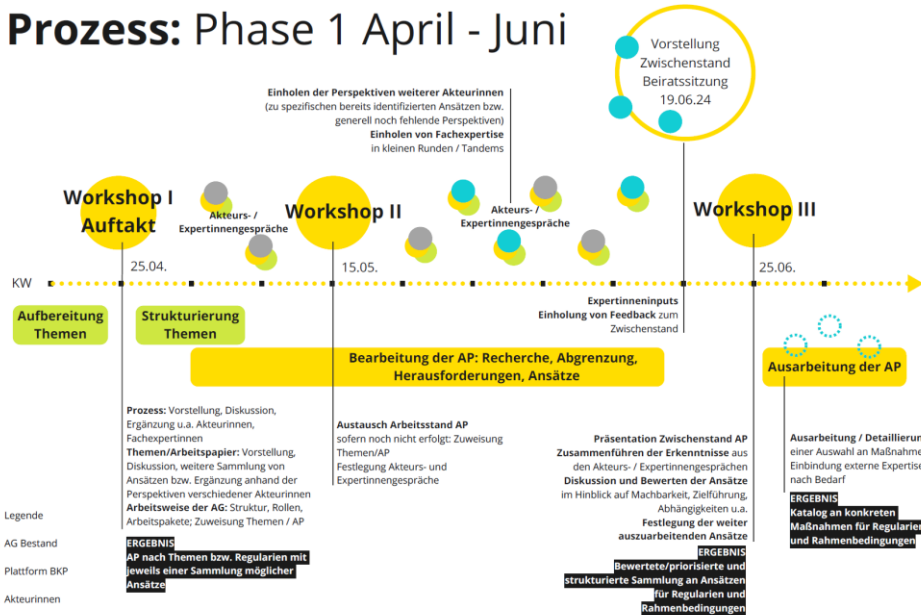
AG Regularien für den Bestand

**Strukturen auf eine
neue Umbaukultur
ausrichten!**

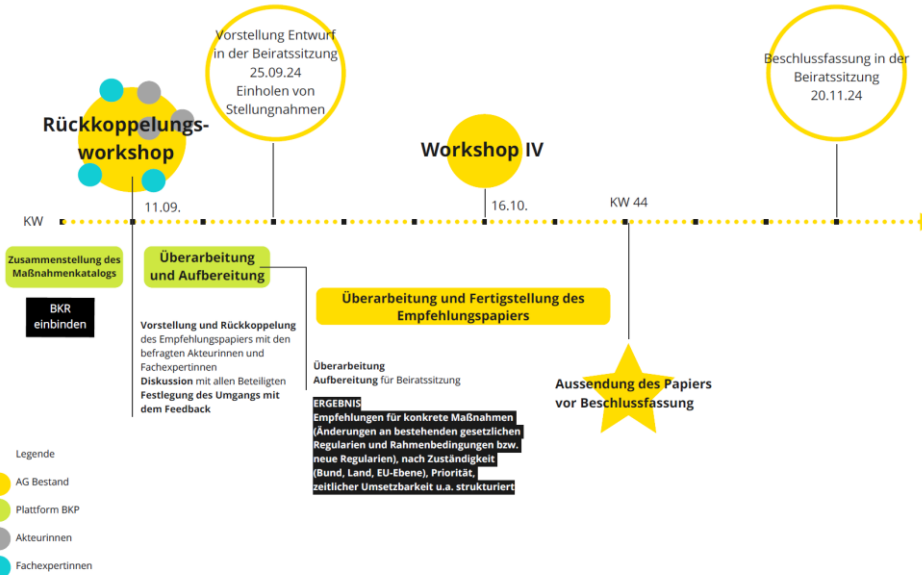
Gesetzliche Rahmenbedingungen für Bestandserhaltung

Beirat für Baukultur – Arbeitsprozess

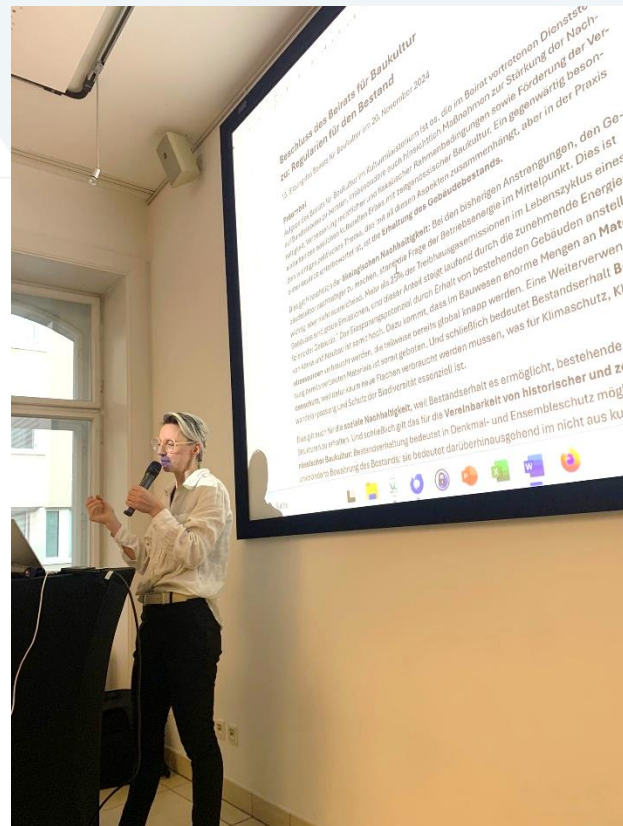
Prozess: Phase 1 April - Juni



Prozess: Phase 2 Sep - Nov



Beirat für Baukultur – Beschluss



Beschluss

Der Beirat für Baukultur empfiehlt daher der Bundesregierung:

- a. in ihre Programme für die nächsten Jahre das drängende und wichtige Thema der Bestandserhaltung aufzunehmen und geeignete Maßnahmen dafür umzusetzen; den laufenden Austausch mit dem Beirat für Baukultur zu pflegen, der in den kommenden Monaten und Jahren die Arbeit an den in diesen Empfehlungen beschriebenen Ansätzen und Maßnahmen fortsetzen und vertiefen wird; und im Rahmen der budgetären Möglichkeiten die dafür notwendigen finanziellen und personellen Ressourcen als essenzielle Investition für eine positive Zukunftsentwicklung bereitzustellen;

Beschluss

Der Beirat für Baukultur empfiehlt daher der Bundesregierung:

- a. in ihre Programme für die nächsten Jahre das drängende und wichtige Thema der Bestandserhaltung aufzunehmen und geeignete Maßnahmen dafür umzusetzen; den laufenden Austausch mit dem Beirat für Baukultur zu pflegen, der in den kommenden Monaten und Jahren die Arbeit an den in diesen Empfehlungen beschriebenen Ansätzen und Maßnahmen fortsetzen und vertiefen wird; und im Rahmen der budgetären Möglichkeiten die dafür notwendigen finanziellen und personellen Ressourcen als essenzielle Investition für eine positive Zukunftsentwicklung bereitzustellen;
- b. die Umsetzung von konkreten Maßnahmen, um Bestandserhaltung zu erleichtern, beispielsweise ein Bekenntnis zum Bauen im Bestand abzugeben; ein Bündnis für nachhaltigen Wohnbau zu starten; die Haftungsregelungen für Gebäudehalter:innen zu evaluieren; und Förderungen auf ihre Klimakontraproduktivität und Bestandsschädlichkeit zu prüfen;

Beschluss

Der Beirat für Baukultur empfiehlt daher der Bundesregierung:

- c. Best-Practice-Projekte für die beschriebenen Thematiken durch öffentliche Auftraggeber:innen oder Mitglieder des Beirats für Baukultur zu identifizieren, zu sammeln, zu dokumentieren und zu analysieren sowie die daraus gewonnenen Erkenntnisse in die Arbeiten des Beirats für Baukultur einfließen zu lassen;

Beschluss

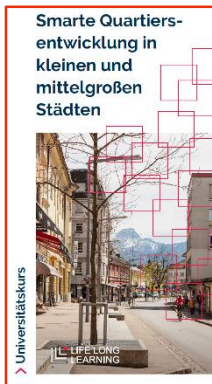
Der Beirat für Baukultur empfiehlt daher der Bundesregierung:

- c. Best-Practice-Projekte für die beschriebenen Thematiken durch öffentliche Auftraggeber:innen oder Mitglieder des Beirats für Baukultur zu identifizieren, zu sammeln, zu dokumentieren und zu analysieren sowie die daraus gewonnenen Erkenntnisse in die Arbeiten des Beirats für Baukultur einfließen zu lassen;
- d. die Empfehlungen und Maßnahmen im Rahmen der Kooperation mit den neun Bundesländern an die Landesregierungen weiterzugeben.

Fünfter Baukultur Report- Schwerpunkte

- Ausgangspunkt ÖROK-Umsetzungspakt Raum für Baukultur
- Koordination innerhalb des Bundes und Richtung Länder
- Perspektive der Akteur*innen (Bürger*innen, zivilgesellschaftliche Institutionen, Gemeinde-, Landes-, Bundespolitik, Unternehmer*innen etc.)
- Positive Beispiele: *Best Practices* als Ausgangspunkt, Anlass für Darstellung der damit verbundenen Prozesse
- Analyse der Erfolgsfaktoren der positiven Beispiele
- Bund-Länder-Kooperation

Baukultur-Lehrgang – bestehende Lehrgänge



Graz



Kärnten



Steiermark



Burgenland



Salzburg

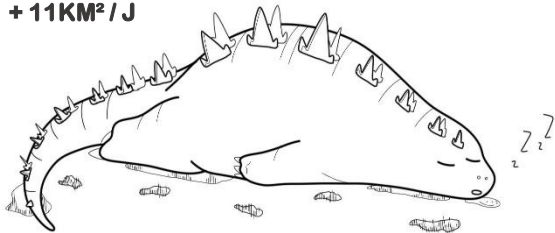


Lehrgang Baukultur, Raumplanung und Ortsentwicklung, Land Kärnten

INDUSTRIE- UND GEWERBEBRACHEN

~ 130 KM² leer = Fläche von Graz

+ 11KM² / J



WOHNBAU ca. 12,5 km² leer



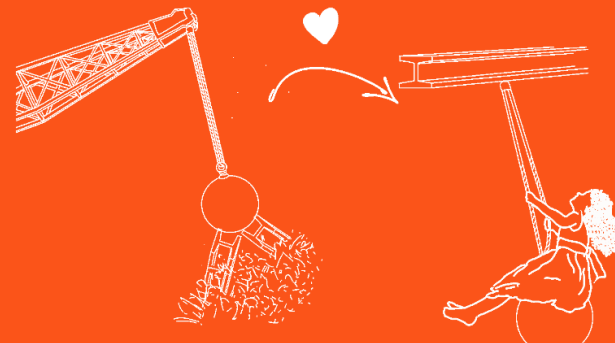
© R. Barneveld/Draw up!

MÖGLICHKEITSRÄUME STATT BAUSCHUTT

Adaptive Reuse versucht die bestehende Substanz weitestgehend zu erhalten.

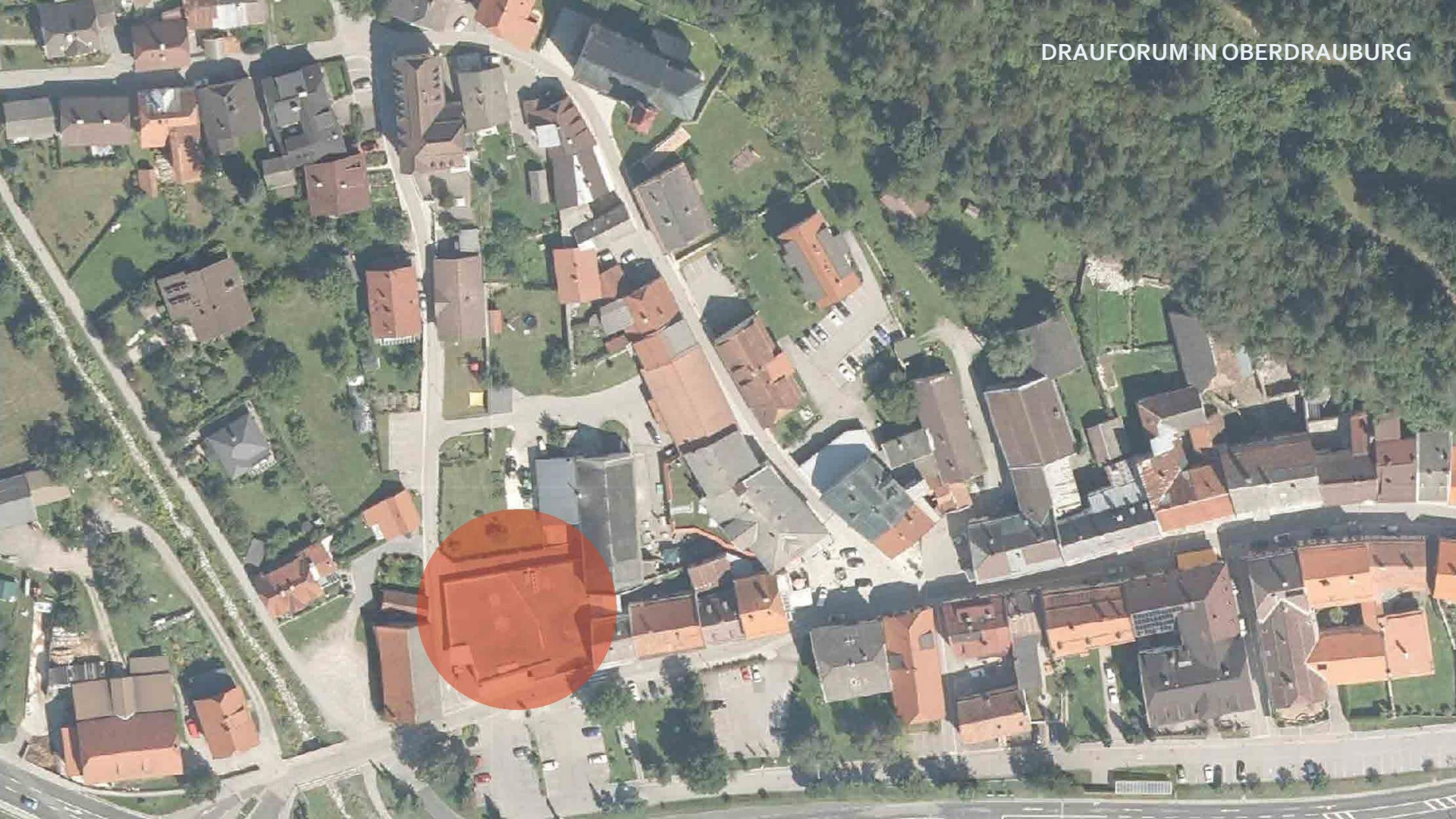
Unmengen von Bauschutt werden gar nicht erst produziert, Ressourcen können geschont werden und gleichzeitig werden Potentialräume für verschiedenste

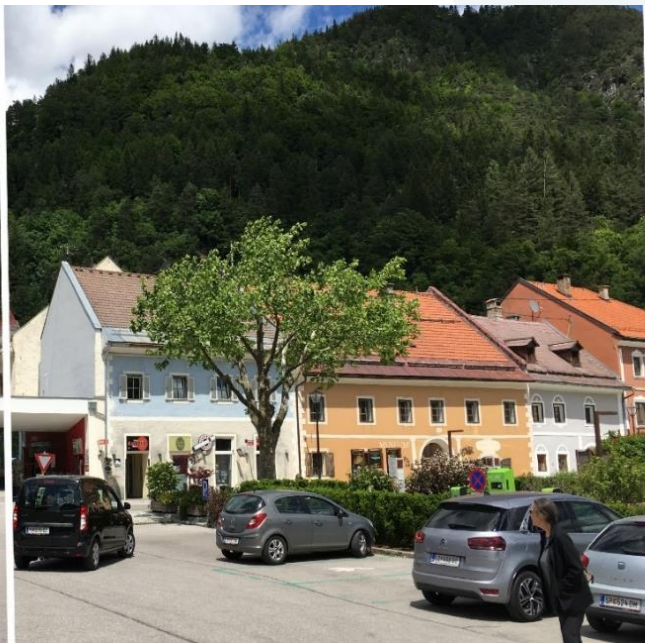
Nutzungen frei.

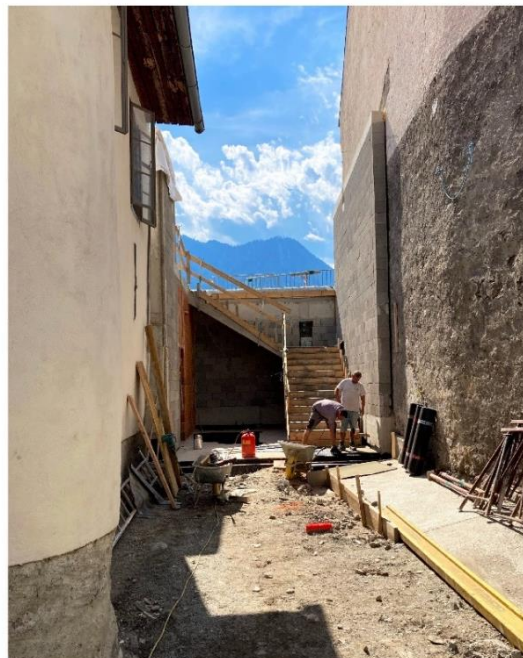


swartroll

alles bleibt anders








MAG. ARCH. EVA RUBIN
ATELIER IM GARTENHAUS
VIKTRINGER RING 23
9020 KLAGENFURT
TEL 65 430-0
FAX 65 430-4

DRAUFORUM OBERDRAUBURG

 Bundesminister
Kunst, Kultur,
öffentlicher Die







Vermittlungsspiel KEIN SCHÖNER LAND –, Architektur Spiel Raum Kärnten und Architektur Haus Kärnten

Danke für ihre Aufmerksamkeit!

Land beschließt Leitlinien für eine zukunftsfähige Baukultur:

[Land beschließt Leitlinien für eine zukunftsfähige Baukultur - Land Kärnten \(ktn.gv.at\)](https://architektur-kaernten.at/kontakt/publikationen/baukulturelle-leitlinien)
<https://architektur-kaernten.at/kontakt/publikationen/baukulturelle-leitlinien>

Bund und Land Kärnten stärken gemeinsam die Baukultur in Österreich

[Land beschließt Leitlinien für eine zukunftsfähige Baukultur - Land Kärnten \(ktn.gv.at\)](https://architektur-kaernten.at/kontakt/publikationen/baukulturelle-leitlinien)

ORF Österreich-Bild zum Thema Baukultur und Raumordnung

<https://www.arching.at/index.php?id=2948>

ÖROK-Empfehlung Orts- und Stadtkerne stärken sowie Raum für Baukultur eröffnen

<https://www.oerok.gv.at/raum/raum-fuer-baukultur>

